Klimaschutzmanager*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Klimaschutz ist ein zentrales Thema der Green Transition und betrifft nahezu alle Unternehmensbereiche, weswegen Klimaschutzmanager*innen zunehmend gefragt sind. Klimaschutzmanager unterstützen Unternehmen und Organisationen dabei, ihre Treibhausgasemissionen zu reduzieren.

Klimaschutzmanager*innen spielen eine entscheidende Rolle im Kampf gegen den Klimawandel. Sie entwickeln und implementieren Strategien, um den CO2-Ausstoß zu reduzieren und nachhaltige Unternehmenspraktiken zu fördern, und setzen betriebliches Klimaschutzmanagement um. Die Zukunftsaussichten für diesen Beruf sind sehr gut, da der Klimawandel eine der drängendsten Herausforderungen der Gegenwart ist. Es entstehen ständig neue Bereiche im Klimaschutz, die Spezialisierung und kontinuierliche Weiterbildung ermöglichen.

Klimaschutzmanager*innen arbeiten eng mit ihren Kund*innen und Auftraggeber*innen (Unternehmen, Organisationen). Sie kommunizieren mit Behörden, Umweltschutzorganisationen, Lobbyist*innen, Presse und Medien sowie mit verschiedenen Interessengruppen. Sie besuchen internationale Tagungen, Konferenzen und Messen zu aktuellen Umwelt- und Nachhaltigkeitsthemen.

Ausbildung

Klimaschutzmanager*in ist derzeit ein noch recht neues Berufsbild. Für diesen Beruf ist in der Regel ein abgeschlossenes Universitäts- oder Fachhochschulstudium z. B. in Umweltingenieurwesen, Umweltwissenschaften oder Energietechnik erforderlich.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Betriebe, Unternehmen und Organisationen für das Thema Green Transition und Klimaschutz sensibilisieren
- Analyse und Bewertung des Treibhausgasausstoßes und des Energieverbrauchs einer Kommune oder eines Unternehmens
- Entwicklung einer Klimaschutzstrategie zur Reduktion der Treibhausgasausstoßes und des Energieverbrauchs
- betriebliche Klimaschutzmaßnahmen und Klimaschutzprojekten planen und koordinieren
- Konzepte zur Förderung von nachhaltige Mobilität und erneuerbare Energien entwickeln
- Monitoring und Berichterstattung von Fortschritten der Klimaschutzmaßnahmen
- Schulungen, Workshops und Informationsveranstaltungen durchführen
- Austausch und Vernetzung mit Behörden und anderen Unternehmen zum Klimaschutz
- klimaschutzrechtliche Vorgaben, Standards und Gesetze kennen und implementieren
- Klimaschutzkonzepte entwickeln und umsetzen
- Klimaschutzmaßnahmen auf unternehmerischer, lokaler und regionaler Ebene organisieren und koordinieren
- Unternehmen, Behörden und Organisationen zu klimafreundlichen Maßnahmen beraten
- Akquise von Fördermitteln und Drittmitteln zur Umsetzung von Klimaschutzprojekten
- PR- und Öffentlichkeitsarbeit und Sensibilisierung der Bevölkerung für Klimaschutzthemen durchführen
- Klimaschutzmaßnahmen und deren Wirksamkeit überwachen und bewerten

Anforderungen

- Anwendung generativer KI und von KI-Assistenzsystemen
- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- technisches Verständnis
- wirtschaftliches Verständnis

- Argumentationsfähigkeit / Überzeugungsfähigkeit
- Aufgeschlossenheit
- Kommunikationsfähigkeit
- Konfliktfähigkeit
- Kritikfähigkeit
- Kund*innenorientierung

- Aufmerksamkeit
- Belastbarkeit / Resilienz
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- gute Beobachtungsgabe
- Konzentrationsfähigkeit
- Umweltbewusstsein
- Verschwiegenheit / Diskretion
- Zielstrebigkeit

- Informationsrecherche und Wissensmanagement
- interdisziplinäres Denken
- komplexes / vernetztes Denken
- Koordinationsfähigkeit
- Problemlösungsfähigkeit
- Prozessverständnis
- Umgang mit sozialen Medien

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft